Polens Kirche verurteilt Gewalt gegen Muslime und Christen

27. Januar 2017

Warschau (KNA) Jegliche Aggression gegen Christen und Muslime hat die katholische Kirche in Polen aus Anlass ihres 17. Tages des Islam verurteilt. Der gemeinsame Rat beider Glaubensgemeinschaften in Polen rief am Donnerstag dazu auf, den interreligiösen Dialog im Geist von Papst Franziskus fortzusetzen. Sowohl Christen als auch Muslime seien „Empfänger und Werkzeuge der göttlichen Barmherzigkeit“, heißt es in einer Erklärung. Auf Angriffe gegen Muslime in Polen, die jüngst auch international für Aufsehen sorgten, gehen die Autoren darin nicht ein. Die katholische Kirche in Polen feiert seit 2001 jährlich den Tag des Islam. In dem Land leben Schätzungen zufolge etwa 25.000 Muslime. Im Zuge der Flüchtlingsdebatte hatte es in der polnischen Amtskirche Stimmen gegeben, die deutlich vor einer Masseneinwanderung von Muslimen nach Polen warnten.

(KNA – rklmq-89-00175)

Stand: 27. November 2026